

Hanghaus in einer Stahlbetonkonstruktion = Habitation en béton armé sur une pente abrupte = House of reinforced concrete on a steep slope

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home :
internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **14 (1960)**

Heft 5: **Einfamilienhäuser = Maisons familiales = One-family houses**

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-330344>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Hanghaus in einer Stahlbetonkonstruktion

Habitation en béton armé sur une pente abrupte
House of reinforced concrete on a steep slope

Entwurf 1950, gebaut 1951—1952

Reidy hat wie Ellwood und Rado das Haus so ins Gelände gestellt, daß nur sehr wenige Erdbewegungen notwendig waren. Wie bei Ellwood und Rado wird auch hier der Baucharakter sehr stark von den Baustoffen und der Konstruktionsweise beeinflusst.

Das Haus von Ellwood steht zwar auch auf Stützen; aber beim Bau von Reidy empfindet man es viel stärker, daß die Natur und der landwirtschaftliche Raum wirklich unter dem Säulengeschoß durchfließen. Dieser Naturraum bewegt sich aber nicht nur horizontal unter dem Haus, sondern er dringt durch den Gartenhof, der zwischen der Küche und dem Dienstbotenzimmer liegt auch vertikal, durchs Haus. Man kann dies besonders gut am Schnitt beobachten.

Wie beim Haus von Rado nähert man sich zuerst den Garagentoren; erst dann gelangt man auf der Seite, über eine Rampe, zum Eingang.

Die Loggia ist dem Wohnraum nicht vorgebaut, sondern auf der Seite angefügt, so daß eine lange Glasfront geschaffen werden konnte, die den Blick auf die subtropische Vegetation der Landschaft freigibt.

Das Schlafzimmer liegt an der wenig besonnten Südostfassade; es kann über die Loggia entlüftet werden, weil sich in der Zwischenwand unter der Decke regulierbare Lamellenöffnungen befinden. Diese Lösung ist bei einem Haus für eine größere Familie ungeeignet; hier aber war sie möglich, weil das Haus von einer alleinstehenden Dame, der Leiterin des städtischen Amtes für Wohnungsbau in Rio de Janeiro, bewohnt wird. üe

1 Südostfassade. Im Hintergrund rechts der Bauteil mit den Garagen und den Wirtschaftsräumen.

Façade sud-est. A l'arrière-plan, à droite, l'aile des garages et pièces de service.

South-east elevation. In the background to the right is the wing with the garages and the utility rooms.

2 Querschnitt AA 1:250.

Section transversale.

Transverse section.

3 Grundriß 1:250.

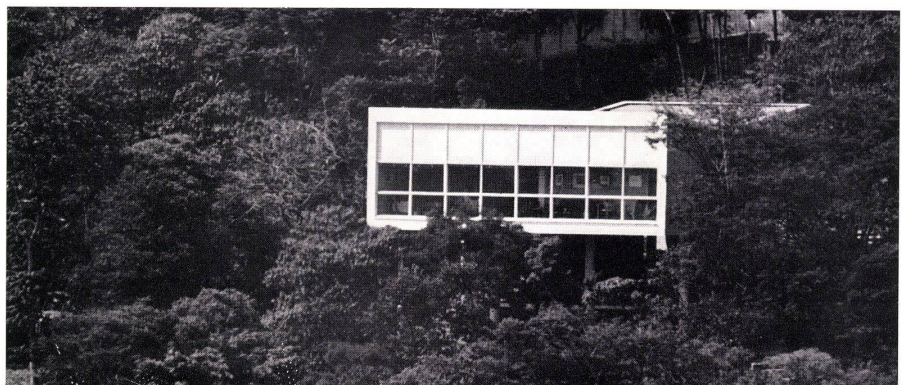
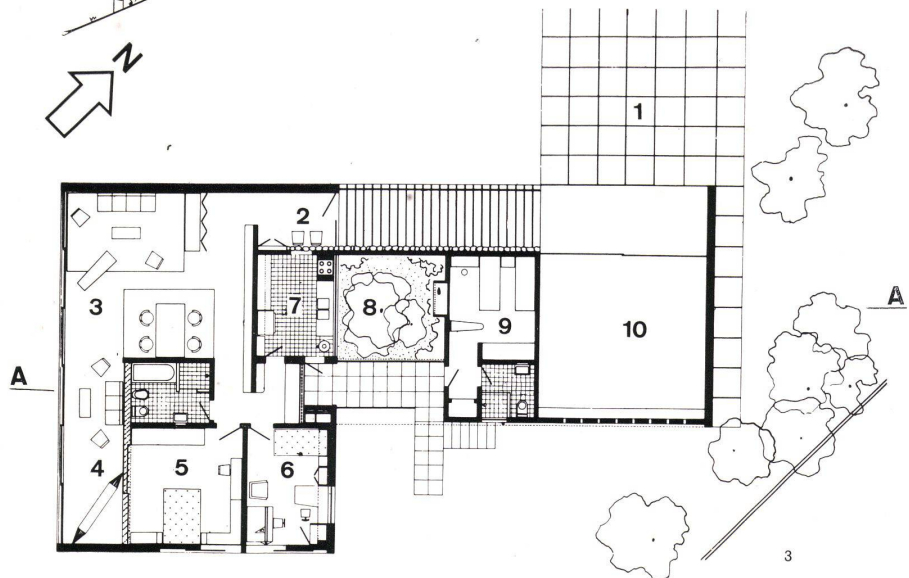
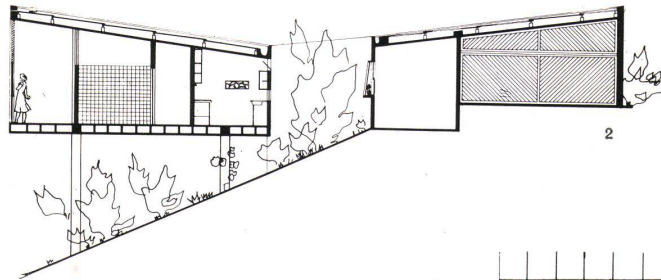
Plan.

- 1 Zufahrt / Accès / Access
- 2 Eingang / Entrée / Entrance
- 3 Wohn- und Eßraum / Salle de séjour et des repas / Lounge and dining-room
- 4 Loggia
- 5 Schlafrum / Chambre à coucher / Bedroom
- 6 Arbeitsraum / Studio de travail / Work room
- 7 Küche / Cuisine / Kitchen
- 8 Gartenhof / Cour-jardin / Patio
- 9 Mädchenzimmer / Chambre de bonne / Maid's room
- 10 Garage

4 Die Glasfassade vor dem Wohnraum auf der Südwestseite. Der obere Teil der Glasfassade ist gegen den Eintritt der Sonne mit Lamellen geschützt.

Façade de verre, sur le côté sud-ouest, devant la salle de séjour. Des lamelles protègent la partie supérieure de la façade de verre contre le soleil.

Glass elevation in front of the lounge on the south-west side. The upper part of the glass elevation is protected by slats against the sun.





Westansicht des Wohnteils. Unter dem Baukörper mit dem Wohnraum befindet sich ein gedeckter Sitzplatz.
 Vue ouest de l'aile d'habitation de la villa. Sous l'aile séjour, terrasse couverte.
 View from the west of the living-quarters. There is a covered seating-area under that part of the house containing the lounge.

Blick von der Loggia in den Wohnraum. Am Bildrand rechts oben ist ein Teil der Lüftungsöffnungen für die Querlüftung des Schlafzimmers und des Badezimmers sichtbar.
 Vue de la loggia vers la salle de séjour. A l'extrême droite de la figure, une partie des ouvertures de ventilation pour la chambre à coucher et la salle de bain.
 View from the loggia towards the lounge. On the extreme right of the picture can be seen a part of the air vents for the ventilation of the bedroom and bathroom.

